

Geschäftsbericht 2021



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten	3
Organe	4
Lagebericht	
<i>Umsatzentwicklung</i>	4
<i>Geschäftsverlauf</i>	5
<i>Mitarbeitende</i>	7
<i>Durchführung Risikobeurteilung</i>	7
<i>Aussergewöhnliche Ereignisse</i>	7
<i>Zukunftsaussichten</i>	7
Bilanz	8
Erfolgsrechnung	9
Geldflussrechnung	10
Anhang Jahresrechnung	11
Erläuterung Jahresrechnung	13
Verwendung Bilanzergebnis	14
Bericht der Revisionsstelle	15

Vorwort des Präsidenten

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre,
Geschätzte Kundinnen und Kunden

Das Landwirtschaftsjahr 2021 war ein bewegtes und herausforderndes Jahr. Das Wetter im vergangenen Jahr liess nichts aus. Spätfröste, viel Niederschlag mit Überschwemmungen und massive Hagelzüge beeinträchtigten vielerorts die Ernte. Einen gewissen Ausgleich brachte der schöne Herbst mit sich.

Im Frühling und Frühsommer war es ein Kampf um die Aussaat und Pflege der Kulturen. Wochenlang standen diverse Kulturflächen unter Wasser. Hoffnung gab bei einigen Kulturen der niedrige Krankheitsdruck. Die Erträge im Ackerbau waren meist unterdurchschnittlich. In der LANDI konnte man dies bei der Getreideanlieferung deutlich feststellen.

Der Herbst bot den Bäuerinnen und Bauern gute Bedingungen für die Aussaat des Wintergetreides. Das eher trockene Wetter ermöglichte das Weiden und Eingrasen bis weit in den Spätherbst.

Die Corona-Pandemie begleitete uns das ganze Jahr. Wir waren froh, als einige Lockerungen angekündigt wurden. In der LANDI konnte man durch striktes Einhalten der Corona-Massnahmen das Schlimmste verhindern. Das ganze LANDI Team meisterte die entsprechenden Herausforderungen mit Bravour.

Im Geschäftsfeld Agrar stellten wir im Jahr 2021 die Weichen neu. Das über vier Jahre geplante AgroCenter wurde mit einem positiven Beschluss Anfang Jahr Wirklichkeit.

Die Aktionärinnen und Aktionäre haben Ja gesagt zu einem Schritt in die Zukunft, der sich auf die gesamte LANDI Region Huttwil AG positiv und nachhaltig auswirkt. Für die Zustimmung zu diesem Projekt bedankt sich der Verwaltungsrat ganz herzlich.

Dem ganzen LANDI Team danke ich im Namen des Verwaltungsrates für seinen grossen Einsatz zugunsten unserer LANDI!

Der Verwaltungsrat wünscht dem LANDI Team, den Aktionärinnen und Aktionären sowie den Kundinnen und Kunden alles Gute, viel Erfolg und beste Gesundheit im Jahr 2022.

Roland Ryser
Verwaltungsratspräsident
LANDI Region Huttwil AG



Roland Ryser



Organe/Umsatzentwicklung

Generalversammlung (326 Aktionärinnen und Aktionäre)

Verwaltung

Roland Ryser, Landwirt, Affoltern i. E.	Präsident
Thomas Zaugg, Landwirt, Wyssachen	Vizepräsident
Hansueli Friedli, Landwirt, Affoltern i. E.	VR-Mitglied
Urs Hess, Landwirt, Leimiswil	VR-Mitglied
Markus Staub, Landwirt, Dürrenroth	VR-Mitglied
Beat Sigrist, Landwirt, Madiswil	VR-Mitglied
Urs Rätz, Leiter LANDI Treuhand Mittelland	Delegierter fenaco
Urs Braun, Leiter LANDI AG	VR-Mitglied

Geschäftsleitung

Urs Bieri	Vorsitzender der Geschäftsleitung, Leiter Detailhandel, Projekte, Energie und Personal
Manfred Siegenthaler	Stv. Vorsitz Geschäftsleitung und Leiter Agrar
Fritz Wüthrich	Leiter RWC/Dienste

Revisionsstelle

BDO AG, Bern

Umsatzentwicklung

Die Umsatzentwicklung unserer LANDI zeigt folgendes Bild:

	2021 TCHF	2020 TCHF
Agrar		
Agrarhandel	10 576	9 619
Getreide	884	1 151
Landesprodukte	58	177
Dienstleistungen	480	558
Detailhandel		
LANDI Laden	7 109	6 273
Volg Laden	2 250	2 284
TopShop	5 526	5 595
Dienstleistungen	30	30
Energie		
Tankstellen	6 471	5 496
Kudentank	3 022	3 233
Autopflege	230	208
Ergänzungsgeschäfte		
Immobilien	30	31
Fahrzeuge und Administration	72	46
Umsatz brutto	35 896	33 828
Abzüglich Erlösminderungen	-279	-247
Umsatz netto (ohne Dienstleistungen)	35 617	33 581

Geschäftsverlauf

Agrar

Das Berichtsjahr weist mit einem Agrarhandelsumsatz von CHF 10,6 Mio. einen Umsatzanstieg gegenüber dem Vorjahr von rund 9,9 Prozent aus. Die teils markanten Preisaufschläge über sämtliche Sortimentsgruppen einerseits und die sehr beachtlichen Mehrabsätze andererseits führten zu dieser Umsatzsteigerung. Einzig bei den beiden Bereichen des Getreidesaatguts und der Pflanzennahrung konnten die Vorjahresmengen nicht erreicht werden. Beim Getreidesaatgut spielte sicherlich die nasskalte Witterung im vergangenen Jahr eine wichtige Rolle, während bei der Pflanzennahrung die stetig steigenden Düngerpreise zu massiv geringen Verkaufsmengen führten.

Mitte 2022 nehmen wir das neue AgroCenter in Huttwil in Betrieb. Die erfreulichen Mengenumsätze bestätigen uns bei der Investition in eine moderne Infrastruktur mit einem Vollsortimentsangebot und effizienter Logistik. Wir sind überzeugt, den Bedürfnissen der Landwirtinnen und Landwirte in der Region so langfristig zu entsprechen.

Folgende Mengen wurden im Berichtsjahr im Total und ab den Agrarplattformen Dürrenroth und Kleindietwil umgeschlagen:

Umschlag Agrar 2021

in Tonnen	Menge total	ab Agrar Lager
Fourage/Raufutter	1 737	1 185
Rohwaren/Futterkomponente	237	90
Milchpulver/Minerale/ Spez./Futtersalz	407	399
Mischfutter Handel	10 661	2 570
Feldsäämereien/Futterbau	38	37
Saatgut/Feldfrüchte	165	152
Dünger/Kalkprodukte	1 578	1 105

Wir konnten die Kundentreue im Berichtsjahr erneut mit einer Agrar-Rückvergütung und einem Jahresmengenbonus Mischfutter belohnen. Total wurden CHF 266 000 (2,5 Prozent des Umsatzes) an die Kundinnen und Kunden rückvergütet.

Witterungsbedingt erwies sich die Ernte 2021 bezüglich der Erträge und Qualität als unterdurchschnittlich. Die Erntezeitfenster waren sehr eng und das Getreide musste oft im Hinblick auf die Lagerfähigkeit getrocknet werden. Die Hauptgetreideernte konzentrierte sich in unserer Region auf eine äusserst kurze Zeitspanne. Unser Silo-Team war bestrebt, die Wartezeiten trotz der erschwerten Bedingungen so tief wie möglich zu halten. So wurde während der Haupternte im 24-Stunden-Betrieb gearbeitet. Im Berichtsjahr wurden rund

3555 Tonnen Getreide und Ölsaaten aus der Region übernommen. Dies entspricht einer Mindermenge von rund 14 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Übernahmemenge von 3555 Tonnen setzt sich aus 2261 Tonnen Futtergetreide, 288 Tonnen Brotgetreide, 666 Tonnen Dinkel, 179 Tonnen Ölsaaten sowie 161 Tonnen Bio-Getreide zusammen. Die Einlagerungsmenge der Nachbar-LANDI Melchnau-Bützberg belief sich auf 3660 Tonnen. Die Trocknungsanlage in Madiswil wurde im Berichtsjahr verkauft und es wurden somit keine Trockenprodukte mehr hergestellt.

Im Bereich der Landesprodukte fiel die Ernte aufgrund der nasskalten Witterung in Kombination mit Frösten und Hagel sehr gering aus. Während im Vorjahr mit 471 Tonnen Most- und 21 Tonnen Brennobst eine leicht überdurchschnittliche Menge übernommen werden konnte, belief sich die Übernahme im Berichtsjahr auf lediglich 46 Tonnen Mostobst und null Brennobst. Die Kartoffelübernahme fiel ebenfalls sehr gering aus. Von PRO MONTAGNA SGA sowie weiteren Frischkartoffeln wurden 23 Tonnen weniger und von den Veredelungskartoffeln 47 Tonnen weniger übernommen als im Vorjahr.

*Team Agrar
LANDI Region Huttwil AG*

Detailhandel

LANDI Laden Schwarzenbach

Als im Januar eine Sortimentsbeschränkung angeordnet wurde, konnte ich nicht an ein erfolgreiches Jahr glauben. Diese Einschränkungen dauerten nicht sehr lange an und ich bin stolz, wie unser Team auch die damit einhergehenden, nicht immer ganz einfachen Situationen meisterte.

Im Frühling freute sich unsere Kundschaft wie auch wir uns auf das schöne Wetter. Dies zeigte sich auch an den erfreulichen Umsätzen im LANDI Laden. Der verregnete Sommer führte dazu, dass wir im Herbst besonders viele Pools und Sonnenschirme unberührt einlagern mussten. Aufgrund der aktuellen Lage weltweit gestaltete sich der Wareneinkauf schwieriger als in anderen Jahren. Einiges konnte nicht bestellt werden oder traf mit grosser Verspätung bei uns ein. Umso mehr freute es besonders mich, als wir am 27. Dezember 2021 erstmals einen Umsatz von CHF 7 Mio. im LANDI Laden erreichten. Genau vor zehn Jahren, im Dezember 2011, hatten wir das Jahr mit einem Umsatz vom CHF 4,5 Mio. abgeschlossen. Eine solche Steigerung ist nur möglich mit einem motivierten, einsatzbereiten und flexiblen Team. Ganz herzlich bedanke ich mich beim ganzen Team für seine geleistete Arbeit.

*Jasmin Stalder
Ladenleiterin*

Volg Weier

Wir hatten ein gelungenes Jahr 2021. Die Corona-Massnahmen sind schon fast zur Normalität geworden. Unsere Kundinnen und Kunden unterstützen uns sehr und wenn es dann noch «luschtig geht», ist der Arbeitsalltag auch angenehmer.

Im Sommer bestand Tobias Schüpbach seine dreijährige Ausbildung zum Detailhandelsfachmann mit Bravour. Herzlichen Glückwunsch. Im August startete Nadine Käser ihre Ausbildung zur Detailhandelsfachfrau bei uns im Volg Laden. Sie macht es super. Mach weiter so! Während der arbeitsreichen Weihnachtszeit waren wir zusätzlich mit den Plänen für den Ladenumbau im Januar 2022 beschäftigt.

Zum Abschluss des ereignisreichen Jahres erhielten wir den Pokal zum Titel «Volg Laden des Jahres 2021». Es macht uns richtig stolz, dass wir dieses Ziel erreicht haben. Wir geben jeden Tag unser Bestes und freuen uns auf die neuen Herausforderungen. Nochmals ein riesig grosses Merci an meine «Volg Frouä».

*Natalie Rentsch
Ladenleiterin*

TopShop Kleindietwil

Sonntags geschlossen und um 19 Uhr Feierabend, so starteten wir ins Jahr 2021. Trotz allem genossen wir die ungewohnt freien Sonntage und bauten so unsere vielen Überstunden ab. Ab dem 18. Januar konnten wir unsere Kundinnen und Kunden wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten bedienen.

Das Einkaufen im kleinen Laden ist weiterhin sehr beliebt. Und viele im Vorjahr neu gewonnenen Kundinnen und Kunden sind uns treu geblieben. Dank der guten Umsätze im ersten Quartal konnten wir den sehr guten Jahresumsatz aus dem Vorjahr halten.

Es gab auch einige Veränderungen. Seit April 2021 wird der Verkauf und die Gewinnauszahlung von Rubbellosen über das Swisslos-Terminal abgerechnet. Das ist eine grosse Erleichterung, fällt doch das Sortieren und Zählen der Gewinnlose weg, was jeweils recht viel Zeit in Anspruch genommen hat.

Im Juni gab es eine neue Kaffeemaschine. Ohne Jeton gibt's keinen Kaffee – die einen freut's, die andern nicht. Die Kundinnen und Kunden gewöhnten sich jedoch schnell daran. Im Oktober feierten wir 10 Jahre Shop. Für jede Kundin und jeden Kunden gab es eine Tafel Schokolade – keine grosse Sache – doch unsere treue Kundschaft freute sich sehr über diese kleine Geste. Im Dezember war dann Pizza essen auf dem Bauernhof angesagt. Wir verabschiedeten uns von Sandra Sohm und Sarah Grossenbacher. Die zwei neuen Mitarbeiterinnen, Daniela Howald und Nathalie Beck, haben sich inzwischen sehr gut ins Team integriert. Dem

ganzen Team einen herzlichen Dank für den unermüdlchen Einsatz. Wir sind zuversichtlich, dass wir mit unserem kompetenten und freundlichen Team auch im Jahr 2022 unsere Ziele erreichen werden. Doch ohne die Treue unserer stetig wachsenden Kundschaft wäre dies nicht möglich. Herzlichen Dank!

*Armida Leuenberger
Shop-Leiterin*

TopShop Schwarzenbach

Für uns war 2021 umsatzmässig ein schlechtes Jahr. Im Januar mussten wir unter der Woche ab 19 Uhr schliessen und es fehlten uns die Sonntage. So starteten wir schon mit einem grossen Minus. Die Sonntage waren bis auf wenige Ausnahmen (Muttertag) auch nicht speziell umsatzträchtig. Erst ab September schrieben wir schwarze Zahlen.

Personell starteten wir mit zwei neuen Mitarbeiterinnen ins Jahr 2021. Sie haben sich gut eingearbeitet und sind sehr gut in unserem Team integriert.

Unsere Stammkundschaft hat trotz geschlossener Kaffee-Ecke die Treue gehalten, viel Zeit bei uns verbracht und fleissig konsumiert (bei jedem Wetter und eisiger Kälte). Mein grösster Dank geht an unser ganzes Shop Team, das mich in dieser nicht einfachen Zeit tatkräftig unterstützt hat und stets sehr flexibel war. Danke auch an unser Büroteam.

Nun freuen wir uns alle auf ein erfolgreiches 2022 mit hoffentlich wieder etwas mehr Freiheit.

*Barbara Maurer
Shop-Leiterin*

Energie

Unsere Tankstellen konnten gegenüber dem Vorjahr gleiche Mengen absetzen. Heizöl als Energieträger wird weitgehend durch Holz-Pellets, Holzschnitzel, Wärmepumpen und Wärmeverbunde ersetzt und nimmt mengenmässig stark ab. Wurden vor Jahren der Heiz- sowie Dieselbedarf hauptsächlich im Sommer eingekauft, ist es heute ein Ganzjahresgeschäft. So oder so spielt dieser Handel nur nach dem Motto «Verkauf um jeden Preis». Im Dieselverkauf wollen wir unsere Stärke weiterhin beibehalten und der bäuerlichen wie auch der industriellen Kundschaft stets ein guter Partner sein.

*Urs Bieri
Vorsitzender der Geschäftsleitung*

Mitarbeitende

	2021	2020
• Anzahl Mitarbeitende	60	64
• Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	40	41

Folgende Dienstjubiläen konnten 2021 gefeiert werden:

Monika Binggeli	5 Jahre
Hanspeter Geissbühler	5 Jahre
Christian Gerber	5 Jahre
Lea Hausammann	5 Jahre
Ursula Siegenthaler	5 Jahre
Susanne Stettler	5 Jahre
Monika Kleeb	10 Jahre
Silvia Linder	10 Jahre
Sandra Sohm	10 Jahre
Stefan Kaderli	20 Jahre
Armida Leuenberger	20 Jahre
Hansjürg Marti	30 Jahre
Fritz Wüthrich	30 Jahre
Ueli Zulauf	35 Jahre

Liebi LANDI Lüt

Euch allen danke ich ganz herzlich für die Treue zur LANDI Region Huttwil und ganz besonders für die tolle, kameradschaftliche und unermüdliche Arbeit über die Jahre.

Es war nochmals ein mit vielen «Nebengeräuschen» gespicktes Jahr. Trotz aller Widrigkeiten arbeiteten wir alle hervorragend. Ich darf an dieser Stelle feststellen: Murren, Unzufriedenheit, Neid oder auch gegeneinander zu arbeiten, kennen wir in unserer LANDI nicht! Darauf bin ich sehr, sehr stolz.

«Heit Sorg ungerenang, häufet wes z'Häufe git,
redit we muess gret si,
lachtet nid nume wes zum Lache isch,
lueget vorwärts u vergässet glich nid grad aus,
was gsi isch!»

*Urs Bieri
Vorsitzender der Geschäftsleitung*

Durchführung Risikobeurteilung

Die LANDI ist in das Risikomanagementsystem der fenaco-LANDI Gruppe eingebunden. Die Gesellschaft erfasst und bewertet in einem jährlich wiederkehrenden Prozess die wesentlichsten Risiken, definiert Massnahmen und stellt deren Umsetzung sicher. Die Durchführung des Prozesses nach den Standards der fenaco-LANDI Gruppe wird durch einen Risikomanagement-Verantwortlichen koordiniert.

Aussergewöhnliche Ereignisse

Dass wir im vergangenen und nochmals speziellen Jahr 2021 das beste Ergebnis unserer Geschichte schreiben, beurteile ich als ein aussergewöhnliches Ereignis! Bravo und nochmals Bravo!

Sortimentseinschränkungen im Verkauf, nicht einfach einzuhaltende Massnahmen, Mitarbeitende in Isolation oder Quarantäne, Wetterkapriolen und nur wenig Möglichkeiten um sich frei zu bewegen usw., haben unser Wirken nicht einfacher gemacht. Trotzdem sind wir in unserer LANDI immer vorwärts marschiert und haben unsere Ideen nicht fallen gelassen. Hindernisse sind da zum Überspringen. Dies haben wir bewiesen mit dem Baustart vom AgroCenter Huttwil.

Ein goldener Meilenstein in unserer LANDI-Huttu-Welt, der in Kürze GUTES bringen wird.

Zukunftsansichten

Gutes kann nur gelingen,

- wenn die richtigen Personen Vor- und Nachteile diskutieren;
- wenn die richtigen Personen einander vertrauen;
- wenn die richtigen Personen entscheiden;
- wenn die richtigen Personen zum Entscheid stehen;
- wenn die richtigen Personen auch Hilfe holen;
- wenn die richtigen Personen sich helfen lassen;
- wenn die richtigen Personen zusammen Hürden überspringen;
- wenn die richtigen Personen auch Details zusammen lösen;
- wenn die richtigen Personen das Begonnene zu Ende führen;
- wenn alle zusammen sagen: Freude herrscht!

Unsere LANDI ist für die Zukunft hervorragend gerüstet. Schulterklopfen ist aber nur für kurze Zeit angesagt. Gelingt es uns weiterhin, mit Weitsicht zu arbeiten, ist unsere LANDI auch für die nächste Generation «e gfröiti Sach!»

Nach fast zwanzig wunderschönen Jahren in Huttwil, trete ich Ende Mai 2022 in den dritten Lebensabschnitt. Ich freue mich sehr darauf und übergebe eine wirtschaftlich gesunde, mit neuester Infrastruktur aufgestellte LANDI und einem eingespielten wie top motivierten Team an meinen Nachfolger Manfred Siegenthaler. Manfred, dir wünsche ich nur das Beste und immer «Kopf hoch»!

Uns allen wünsche ich allerbeste Gesundheit!

Heit's guet u uf Wiederluege.

*Urs Bieri
Vorsitzender der Geschäftsleitung*

Bilanz

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
	Fr.	Fr.
Flüssige Mittel	186'867	136'090
Forderungen Lieferung + Leistung	2'179'255	2'213'669
Kontokorrent fenaco Genossenschaft	12'465	0
Übrige kurzfristige Forderungen	199'760	155'849
Warenvorräte	1'686'284	1'776'268
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0	1'000
Umlaufvermögen	4'264'631	4'282'876
Darlehen und Finanzanlagen	2'112'800	2'112'800
Mobile Sachanlagen	536'094	815'736
Anlagen im Bau	197'438	98'000
Immobilien Sachanlagen	4'669'320	5'040'767
Anlagevermögen	7'515'652	8'067'303
Aktiven	<u>11'780'283</u>	<u>12'350'179</u>
Verbindlichkeiten Lieferung + Leistung	395'441	533'604
Kontokorrent fenaco Genossenschaft (verzinslich)	0	655'980
Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	8'370	166'586
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	72'479	389'409
Passive Rechnungsabgrenzungen	218'860	171'860
Kurzfristige Rückstellungen	6'075	132'010
Kurzfristiges Fremdkapital	701'225	2'049'449
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	1'971'003	2'058'140
Langfristige Rückstellungen	385'078	257'148
Langfristiges Fremdkapital	2'356'081	2'315'288
Grundkapital	2'700'000	2'700'000
Gesetzliche Kapitalreserven	2'590'000	2'590'000
Freiwillige Gewinnreserven	2'690'000	2'289'998
Bilanzergebnis	742'977	405'444
Eigenkapital	8'722'977	7'985'442
Passiven	<u>11'780'283</u>	<u>12'350'179</u>

Erfolgsrechnung

	2021	2020
	Fr.	Fr.
Warenverkauf	35'616'933	33'581'099
Warenaufwand	-30'729'626	-28'819'060
Bruttogewinn	4'887'307	4'762'039
Dienstleistungen	842'192	873'416
Betriebsertrag	5'729'499	5'635'455
Lohnaufwand	-2'586'878	-2'557'509
Sozialleistungen	-435'327	-414'375
Übriger Personalaufwand	-25'078	-48'885
Personalaufwand	-3'047'283	-3'020'769
Mietaufwand	-178'230	-175'037
Unterhalt und Reparaturen	-216'371	-204'171
Energieaufwand	-190'275	-234'358
Übriger Betriebsaufwand	-119'833	-121'132
Sachversicherungen, Abgaben	-65'644	-63'951
Verwaltungsaufwand	-429'346	-418'712
Werbe- und Verkaufsaufwand	-72'209	-58'929
Sonstiger Betriebsaufwand	-1'271'908	-1'276'290
Ergebnis vor Zinsen, Abschreibungen + Steuern (EBITDA)	1'410'308	1'338'396
Abschreibungen mobile Sachanlagen	-370'822	-541'199
Abschreibungen immobile Sachanlagen	-371'446	-414'801
Abschreibungen	-742'268	-956'000
Verlust aus Abgang mobile Sachanlagen	-1	0
Gewinn aus Abgang mobile Sachanlagen	16'815	13'386
Betriebsergebnis vor Zinsen + Steuern (EBIT)	684'854	395'782
Finanzaufwand	-8'085	-20'866
Finanzertrag	133'719	129'453
Betriebsergebnis vor Steuern (EBT)	810'488	504'369
Ausserordentlicher Aufwand	-100'000	0
Ausserordentlicher Ertrag	194'159	0
Direkte Steuern	-167'112	-108'434
Statutarisches Ergebnis	737'535	395'935

Geldflussrechnung

	<u>2021</u>	<u>2020</u>
	Fr.	Fr.
Statutarisches Ergebnis	737'535	395'935
Abschreibungen	742'268	956'000
Veränderung von Rückstellungen	1'995	22'271
Andere nicht liquiditätswirksame Positionen	15'000	0
Verlust aus Abgang von Sachanlagen	1	0
Gewinn aus Abgang von Sachanlagen	-190'974	-13'386
Cashflow	1'305'825	1'360'820
Geldfluss aus Nettoumlaufvermögen	-341'606	366'000
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	964'219	1'726'820
Investitionen in Sachanlagen	-194'016	-864'476
Erlös aus Verkauf von Sachanlagen	194'372	13'386
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	356	-851'090
Ergebnis vor Finanzierung	964'575	875'730
Veränderung Finanzierung fenaco	-668'445	-847'289
Zunahme aus kurzfr. Finanzierungsvereinbarungen	0	166'586
Abnahme aus kurzfr. Finanzierungsvereinbarungen	-158'216	0
Abnahme aus langfr. Finanzierungsvereinbarungen	-87'137	-313'643
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-913'798	-994'346
Veränderung Flüssige Mittel	50'777	-118'616
Flüssige Mittel Anfang Jahr	136'090	254'706
Flüssige Mittel Ende Jahr	186'867	136'090
Nachweis Veränderung Flüssige Mittel	50'777	-118'616

Anhang Jahresrechnung

	<u>2021</u>	<u>2020</u>
	Fr.	Fr.
Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze		
Allgemeiner Grundsatz		
Buchführung und Rechnungslegung der Unternehmung erfolgen nach den Ausführungen des Standards "Finanzielle Führung LANDI". Neben den gesetzlichen Bestimmungen ist dieser Standard mit den entsprechenden Vorgaben der fenaco Gruppe abgestimmt. Es ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.		
Definition Nahestehende Personen		
Beteiligte: fenaco Genossenschaft und Gesellschaften, an welchen die fenaco Gruppe eine Mehrheitsbeteiligung hält.		
Beteiligungen: Gesellschaften, an welchen mindestens 20 % direkt oder indirekt gehalten werden.		
LANDI: Gesellschaften der fenaco-LANDI Gruppe, welche nicht von fenaco Genossenschaft direkt oder indirekt kontrolliert werden.		
Organe der Gesellschaft		
Gegenüber Organen (Verwaltung, Geschäftsleitung, Revisionsstelle) bestehen keine Forderungen und Verbindlichkeiten, ausser solche, die im geschäftsüblichen Ausmass als Kunde und/oder Lieferant entstanden sind.		
Angaben zu wesentlichen Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Dritte	1'703'255	1'713'669
LANDI	10'000	15'000
Beteiligte	466'000	485'000
TOTAL Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'179'255	2'213'669
Übrige kurzfristige Forderungen		
Dritte	72'279	155'849
Beteiligte	127'481	0
TOTAL übrige kurzfristige Forderungen	199'760	155'849
Darlehen und Finanzanlagen		
Beteiligte	2'112'800	2'112'800
TOTAL Darlehen und Finanzanlagen	2'112'800	2'112'800
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Dritte	297'941	513'604
LANDI	2'500	1'000
Beteiligte	95'000	19'000
TOTAL Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	395'441	533'604
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Dritte	72'479	48'409
Beteiligte	0	341'000
TOTAL übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	72'479	389'409
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Dritte	1'971'003	2'058'140
TOTAL langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'971'003	2'058'140
Fälligkeit in 1 - 5 Jahren	1'971'003	2'058'140

Anhang Jahresrechnung

	<u>2021</u> Fr.	<u>2020</u> Fr.
Gesetzliche Angaben nach Art. 959c Abs. 2 OR		
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt		
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	über 10	über 10
Leasingverbindlichkeiten und Verpflichtungen aus langfristigen Mietverhältnissen / Baurechten		
Verpflichtungen aus langfristigen Mietverhältnissen / Baurechten		
1 - 5 Jahre	146'035	146'035
über 5 Jahre	817'796	847'003

Die unter «Feste Mietverhältnisse/Baurechte» aufgeführten Verpflichtungen umfassen geschuldete Entgelte aus abgeschlossenen Miet- und Baurechtsverträgen über die gesamte Laufzeit. Aufgrund der langen Laufzeiten führen vor allem Baurechtsverträge zu hohen Beträgen.

Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

Weitere Angaben

Auswirkungen COVID-19 Pandemie: Die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie sind in der vorliegenden Jahresrechnung berücksichtigt, soweit die entsprechenden Erfassungskriterien per Bilanzstichtag erfüllt waren. Verwaltung/Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der hier berichterstattenden Gesellschaft verfolgen die Ereignisse weiterhin und treffen bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen und wirtschaftlichen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Pandemie auf die hier berichterstattende Gesellschaft noch nicht zuverlässig beurteilt werden. Abgesehen von Auswirkungen einer länger andauernden schweren Rezession kann die Fortführungsfähigkeit der hier berichterstattenden Gesellschaft aus heutiger Sicht als nicht gefährdet im Sinne von Art. 958a Abs. 2 OR betrachtet werden.

Im Weiteren bestehen keine ausweispflichtigen Positionen.

Erläuterung Jahresrechnung

Erfolgsrechnung 2021

Der Gesamtumsatz von CHF 35,6 Mio. liegt CHF 2 Mio. über dem Vorjahreswert von CHF 33,6 Mio. (die Umsätze der verschiedenen Geschäftsfelder wurden vorgängig auf Seite 4 dargestellt). Der Bruttogewinn konnte, aufgrund der Umsatzsteigerung im Detailhandel, um CHF 125 000 gesteigert werden und beträgt CHF 4,9 Mio. zu CHF 4,76 Mio. im Vorjahr. Dies entspricht 13,7 Prozent des Warenverkaufs. Die Dienstleistungserträge fielen rund CHF 30 000 unter Vorjahr aus (dies vor allem aus dem Wegfall der Dienstleistungserträge aus der Graströcknungsanlage, welche verkauft wurde).

Mit CHF 0,84 Mio. Dienstleistungen resultiert ein Betriebsertrag von CHF 5,7 Mio. zu CHF 5,6 Mio. im Vorjahr.

Der Personalaufwand von CHF 3,0 Mio. entspricht 53,2 Prozent des Betriebsertrages. Er liegt CHF 27 000 über Vorjahr. Enthalten sind die Löhne, die Sozialleistungen, die übrigen Personalaufwände sowie die Überzeit- und Ferienguthaben.

Der sonstige Betriebsaufwand beträgt CHF 1,27 Mio. und liegt damit im Vorjahresbereich. Aufgrund des höheren Betriebsertrages und der Lohnkosten nur leicht über Vorjahr, liegt das EBITDA (Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern) um CHF 72 000 über dem Vorjahr und beträgt CHF 1,4 Mio. Dies deckt die betriebsnotwendigen Abschreibungen vollständig ab. Es wurden Abschreibungen von CHF 742 000 getätigt. Der Netto-Finanzsertrag beträgt CHF 126 000. Es wurde ein ausserordentlicher Aufwand von CHF 100 000 gebucht, welcher Rückstellungen für Altlasten enthält. Der ausserordentliche Ertrag von CHF 194 000 resultiert grösstenteils aus dem Verkauf der Trocknungsanlage Madiswil. Die Gewinnsteuern wurden mit CHF 167 000 berechnet. Die Erfolgsrechnung schliesst somit mit einem sehr erfreulichen, statutarischen Ergebnis von CHF 738 000 ab.

Bilanz per 31. Dezember 2021

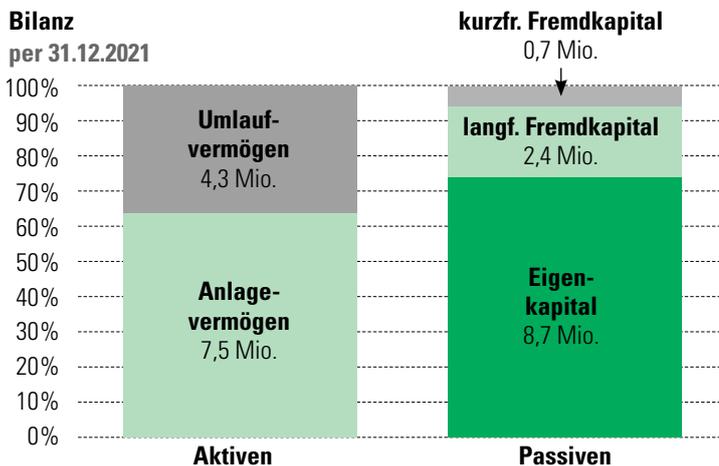
Die Bilanzsumme beträgt CHF 11,78 Mio. und liegt CHF 0,57 Mio. unter dem Vorjahr. Auf der Aktivseite beträgt das Umlaufvermögen CHF 4,3 Mio., welches somit nur CHF 18 000 unter Vorjahr liegt. Das finanzielle Anlagevermögen besteht unverändert aus dem Anteilscheinkapital fenaco von CHF 2,1 Mio. Das materielle Anlagevermögen besteht aus den mobilen und immobilien Sachanlagen von CHF 5,4 Mio. Dies liegt somit CHF 0,5 Mio. unter Vorjahr.

Auf der Passivseite liegt das kurzfristige Fremdkapital von CHF 0,7 Mio. um CHF 1,3 Mio. unter Vorjahr. Dies einerseits aufgrund Verminderung des fenaco Kontokorrent von CHF 0,66 Mio. und andererseits resultieren kurzfristige und übrige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen CHF 0,62 Mio. unter Vorjahr. Das langfristig verzinsliche Fremdkapital beträgt CHF 2,4 Mio. Einerseits verminderten sich die Einlagen von Aktionärinnen, Aktionären und Kunden um CHF 87 000, andererseits erhöhten sich die langfristigen Rückstellungen im Personalbereich um CHF 28 000 (Dienstalterszulagen und Feriensparkonto) und es wurde eine Rückstellung von CHF 100 000 für Altlasten auf den Arealen Dürrenroth und Kleindietwil gebildet.

Das ausgewiesene Eigenkapital nahm um den Vortrag vom Vorjahr und dem statutarischen Ergebnis von total CHF 743 000 zu und beträgt neu CHF 8,72 Mio. Dies entspricht 74 Prozent der Bilanzsumme, 2020 betrug dieser Wert 65 Prozent.

Ein weiteres, aussergewöhnliches Jahr bescherte uns wiederum ein aussergewöhnliches Resultat. Mit der sehr guten Eigenkapitalbasis, den intakten, auf den neusten Stand eingerichteten Infrastrukturen sind wir für die Zukunft gut aufgestellt. Herzlichen Dank an alle, die zu dieser Entwicklung beigetragen haben.

*Fritz Wüthrich
Leiter RWC/Dienste*



Verwendung Bilanzergebnis

	<u>31.12.2021</u>	<u>31.12.2020</u>
	Fr.	Fr.
Vortrag vom Vorjahr	5'442	9'509
Statutarisches Ergebnis	<u>737'535</u>	<u>395'935</u>
Bilanzergebnis	742'977	405'444
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven	-740'000	-400'002
Vortrag auf neue Rechnung	<u><u>2'977</u></u>	<u><u>5'442</u></u>

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 31 327 17 17
Fax +41 31 327 17 38
www.bdo.ch

BDO AG
Hodlerstrasse 5
3001 Bern

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

LANDI Region Huttwil AG, Huttwil

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der LANDI Region Huttwil AG für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat bzw. die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Bern, 15. Februar 2022

BDO AG

Thomas Bigler

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

Sibylle Schmid

Zugelassene Revisionsexpertin

LANDI Region Huttwil AG

landiregionhuttwil.ch
info@landiregionhuttwil.ch

Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Urs Bieri
Telefon + 41 58 476 59 59
urs.bieri@landiregionhuttwil.ch

Manfred Siegenthaler
Telefon + 41 58 476 59 59
manfred.siegenthaler@landiregionhuttwil.ch

Fritz Wüthrich
Telefon + 41 58 476 59 59
fritz.wuethrich@landiregionhuttwil.ch

Realisation

LANDI Region Huttwil AG
info@landiregionhuttwil.ch

Bearbeitet durch:
Ramona Leuenberger, Manuela Morgenthaler

Layout und Gestaltung

Unternehmenskommunikation fenaco
Theaterstrasse 15 a
8401 Winterthur

Telefon + 41 58 433 65 00
kommunikation@fenaco.com

Druck

Druckerei Schürch AG
Bahnhofstrasse 9
4950 Huttwil

